

JOBWÄRTS-Programm Aktionen und Best Practices

Stand: Juli 2023

JOBWÄRTS Mobilitätsanalyse

1-Minutenbefragung

- Die Befragung liefert JOBWÄRTS wichtige Erkenntnisse über den Wohn- und Arbeitsort der Beschäftigten sowie deren Pendelverhalten. Mit diesen Werten kann die IST-Situation und die potenzielle SOLL-Situation jedes einzelnen Arbeitgebenden ermittelt und Handlungsempfehlungen abgeleitet werden.
- Bislang haben knapp 7.800 Mitarbeitenden mit Wohnsitz im Rhein-Sieg-Kreis an der Befragung teilgenommen.

Teilnehmende Mitarbeitenden an der 1-Minutenbefragung nach Wohnort im Rhein-Sieg-Kreis					
51570	Windeck	129	53773	Hennef	579
53332	Bornheim	540	53783	Eitorf	239
53340	Meckenheim	350	53797	Lohmar	232
53343	Wachtberg	433	53804	Much	59
53347	Alfter	427	53809	Ruppichterath	82
53359	Rheinbach	376	53819	Neunkirchen-Seelscheid	155
53604	Bad Honnef	455	53840 - 53844	Troisdorf	900
53639	Königswinter	902	53859	Niederkassel	394
53721	Siegburg	456	53913	Swisttal	203
53757	Sankt Augustin	871			

Die 1-Minutenbefragung wurde bei 32 Arbeitgebenden durchgeführt. 37% der 21.012 befragten Mitarbeitenden wohnen im Rhein-Sieg-Kreis.

Maßnahmen zur Sperrung der A59

Maßnahmen des JOBWÄRTS Programms zu Sperrung der A59 vom 22.06. bis 04.08:

1. JOBWÄRTS Informationsveranstaltung am 28.03 in der Uni Bonn.
2. Umfangreiche Kommunikationskampagne für teilnehmende Arbeitgebende.
3. Verleih von Zweirädern (Pedelecs, Falträder, E-Roller) für betroffene Mitarbeitenden. Von diesem Angebot profitierten u.a. Beschäftigte des Fraunhofer Instituts, Mannstaedt, RSAG und der Stadt Troisdorf.
4. Kommunikation via Website und Newsletter.

Zu 1.) JOBWÄRTS Informationsveranstaltung am 28.03 in der Uni Bonn

Am 28. März fand eine gemeinsame Informationsveranstaltung der DB und JOBWÄRTS im Rahmen der A59-Sperrung statt. JOBWÄRTS hatte dazu nicht nur die teilnehmenden Arbeitgebenden, sondern auch weitere großen Arbeitgebenden (ca. 200) aus der Region Bonn/Rhein-Sieg eingeladen. Insgesamt haben etwa 50 Personen an der Veranstaltung teilgenommen. Die DB erläuterte in ihrer Präsentation die Baumaßnahme, den Zeitraum der Sperrung und das Umleitungskonzept. Im Anschluss gab es einen Austausch zu den Maßnahmen, die Arbeitgebenden nutzen könnten um die Pkw-Verkehre während den Hauptverkehrszeiten zu reduzieren.



Maßnahmen zur Sperrung der A59

Zu 2.) Umfangreiche Kommunikationskampagne für teilnehmende Arbeitgebende

JOBWÄRTS stellte seinen 42 Arbeitgebenden mit rund 70.000 Mitarbeitenden ein umfangreiches Kommunikationspaket zusammen, mit dem alle Beschäftigten rechtzeitig über die Sperrung informiert werden konnten.

Das digitale Paket beinhaltete:

- 3 Plakate
- Textvorschlag für Kommunikation an Mitarbeitende
- Weitere Textbausteine mit Infos zur Sperrung
- Bilder von Baustelle und Umleitungsstrecken
- Info-Flyer der Deutschen Bahn.



Maßnahmen zur Sperrung der A59

Zu 3.) Verleih von Zweirädern (Pedelecs, Falträder, E-Roller) als Alternative für betroffene Mitarbeitenden

- Im Zeitraum vom 17. Juni bis zum 15. Juli verlieh das JOBWÄRTS Programm für 4 Wochen Zweiräder an betroffene Autofahrende.
- Insgesamt standen 122 Zweiräder (Pedelecs, Falträder und E-Roller) sowie Tickets für den ÖPNV zur Verfügung. Das Angebot war kostenlos.
- Voraussetzung: mitmachen durften Mitarbeitende, die von der Sperrung auf der A59 direkt betroffen und bei einem an JOBWÄRTS teilnehmenden Arbeitgebenden beschäftigt sind.
- Aus dem Rhein-Sieg Kreis nahmen u.a. die Stadt Troisdorf, Mannstaedt, das Fraunhofer Institut sowie die RSAG teil.

Zu 4.) Kommunikation via Website und Newsletter

- Weitere Infos wurden über den JOBWÄRTS Newsletter und eine eigene JOBWÄRTS Microsite kommuniziert.
- <https://www.bonn.de/microsite/jobwaerts/fuer-beschaefigte/inhaltsseiten/sperrung-a59.php>



Fahrradsicherheitschecks

JOBWÄRTS bietet in 2023 Fahrradsicherheitschecks an:

- Professionelle Fahrrad-Monteure checken die Räder der Mitarbeitenden
- Pilot-Phase im Juni 2023 bei der Stadt Bonn und der Stadt Troisdorf
- Roll-Out im Herbst bei teilnehmenden Arbeitgebenden
- Dankeschön für Fahrradfahrende, die ihr Bike als umweltfreundliches Verkehrsmittel langfristig nutzen sollen

Am 13.06 fand der erste JOBWÄRTS Fahrrad-Check bei der Stadt Bonn statt. Die Räder von ca. 70 Mitarbeitenden sowie die Fahrrad-Flotte der Stadt Bonn wurden kostenlos überprüft. Dabei untersuchte ein Team aus professionellen Fahrrad-Monteuren die Räder auf wichtige Sicherheitsmerkmale, nahm kleine Reparaturen vor (z.B. Festziehen von Schrauben, Befüllen der Räder mit Luft) und sprach Empfehlungen bei schwerwiegenden Fehlern aus. Auch Frau Oberbürgermeisterin Dörner freute sich, dass ihr Rad auf den Kopf gestellt wurde.



Fahrradsicherheitschecks

Sicherheitscheck bei der Stadt Troisdorf

Am 27.06 wurden die Räder der Beschäftigten der Stadt Troisdorf auf ihre Sicherheit gecheckt. Auch hier nahmen viele Mitarbeitende das kostenlose Angebot dankbar an.



JOBWÄRTS Großveranstaltung

3. JOBWÄRTS Großveranstaltung am 29.09.23 in Troisdorf

- JOBWÄRTS lädt seine teilnehmenden Arbeitgebenden sowie potenzielle Partner aus der Region Bonn/Rhein-Sieg zu Themen rund um die betriebliche Mobilität ein.
- Die Veranstaltung findet in diesem Jahr im Rahmen des „Interkommunalen Mobilitätstages IMT“ in Troisdorf statt.

Wie bereits im vergangenen Jahr bietet das JOBWÄRTS Programm bei seiner nächsten Großveranstaltung im Herbst Vorträge, Interviews und Best Practices rund um die betriebliche Mobilität an. Darüber hinaus zieht das Programm Zwischenbilanz und berichtet über angehende Baustellen auf Straße und Schiene.

Die Veranstaltung findet in diesem Jahr im Rahmen des Interkommunalen Mobilitätstages statt, der sich mit intelligenten (betrieblichen) Mobilitätslösungen sowie erleb- und erfahrbaren Mobilitätsangeboten vor allem an Unternehmen und Betriebe im Rhein-Sieg-Kreis und Bonn richtet.

<https://interkommunaler-mobilitätstag.de>



JOBWÄRTS Großveranstaltung

Gemeinsam Interkommunal Mobil

INTERKOMMUNALER MOBILITÄTSTAG 2023



29.09.2023 Stadthalle Troisdorf

Gemeinsam Interkommunal Mobil

Der Interkommunale Mobilitätstag (IMT) beleuchtet die **Mobilitätswende** – durch einen fachlichen Rahmen, die Präsentation intelligenter (betrieblicher) **Mobilitätslösungen** sowie durch erleb- und erfahrbare **Mobilitätsangebote**.

Im Fokus des #IMT2023 stehen besonders **Unternehmen und Betriebe** im **Rhein-Sieg-Kreis und Bonn**.

Wie kann sich Ihr Unternehmen bei der **betrieblichen Mobilität** optimal aufstellen? Wie können Sie **Mitarbeitermobilität** mit **Incentivierung und Gamification** verbinden und für die **Steigerung der Mitarbeiterattraktivität und Mitarbeiterbindung** nutzen?

Welche Querschnittsthemen gilt es als **moderner Arbeitgeber** zu beachten?

Keynote, Crashkurse, Podiumsdiskussion, Minimesse und Aktivfläche – am 29.09. haben Sie die Möglichkeit sich umfassend zu informieren!

Fachveranstaltung Minimesse Aktivfläche

Keynote, Crashkurse, Podiumsdiskussion, Minimesse und Aktivfläche – am 29.09. haben Sie die Möglichkeit sich umfassend zu informieren!

IMT 2023

Mehr Informationen:

